



**Der Magistrat
STADT GROSS-UMSTADT**

Groß-Umstadt, den 29.01.2015

Niederschrift

33. Energieausschuss-Sitzung vom 21.01.2015

Anwesend:

Ausschussvorsitzender

Herr Dr. Jens Zimmermann

Stellvertretender Ausschussvorsitzender

Herr Peter Sekyra

Ausschussmitglied

Herr Hans Peter Abt

Herr Ernst-Ludwig Döring

Herr Jürgen Effenberger

Herr Matthias Kreh

Stellvertretender Stadtverordnetenvorsteher

Herr Dr. Fritz Roth

Erster Stadtrat

Herr Diethard Kerkau

Magistrat

Herr Reinhold Ritter

Verwaltung

Frau Hiltrud Knöll

Schriftführer

Herr Siegfried Freihaut

Nicht anwesend:

Ausschussmitglied

Herr Sven Blümlein

entschuldigt

Herr René Stieme

entschuldigt

Beginn der Sitzung:

20:00 Uhr

Ende der Sitzung:

20:50 Uhr

Tagesordnung:

33. Energieausschuss-Sitzung am 21.01.2015

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Radwegekonzept für Groß-Umstadt, StVV-Beschluss vom 20.02.14
3. Fachexkursion Heizungs- und Lüftungstechnik Stadthalle
4. Verschiedenes

Zu TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende Dr. Jens Zimmermann begrüßt alle Anwesenden zur 33. Sitzung des Energieausschusses. Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Mündliche sowie schriftliche Einwände zum Protokoll der 32. Energieausschusssitzung bestehen keine.

Zu TOP 2 Radwegekonzept für Groß-Umstadt, StVV-Beschluss vom 20.02.14

Frau Knöll erläutert kurz den vorliegenden Beschlussvorschlag. Das Thema wurde bereits im Energieausschuss als eine Maßnahme zur Umsetzung des Energie- und Klimaschutzkonzeptes (MO2) identifiziert.

Der komplette Antrag inkl. Begründung liegt den Ausschussmitgliedern vor.

Beschluss:

Zur Erarbeitung einer Radverkehrskonzeption durch die Hochschule Darmstadt werden in den HH 2015 im Produkt 14.01.01 € 15.000,00 eingestellt.

Abstimmungsergebnis:

6 Jastimmen – einstimmig –

Zu TOP 3 Fachexkursion Heizungs- und Lüftungstechnik Stadthalle

Herr Freihaut erläutert im Rahmen seiner Fachführung die vorhandene Heizungs- und Lüftungstechnik sowie die Möglichkeit der Klimatisierung des großen Saales.

Bei der Klimatisierung ist zu beachten, dass eine maximale Temperaturdifferenz von 6 °C zwischen Außentemperatur und Raumtemperatur nicht überschritten werden soll. Als mögliche Maßnahmen zur Verbesserung soll eine Belüftung des Foyers über die vorhandenen Lichtkuppeln geprüft werden. Außerdem findet in Kürze eine zusätzliche Einweisung des neuen Hausmeisterpools in die Bedienung der Regelungstechnik statt. Hierbei sollen auch Möglichkeiten zur Verbesserung der Bedienung der Anlagentechnik geprüft werden. Die Hausmeister wurden darauf hingewiesen, dass bei Bedarf eine Belüftung des Saales durch das Öffnen der vorhandenen Fluchtüren auf der Westseite z.B. während einer Pause grundsätzlich und ausschließlich durch sie und unter Beachtung der Schallemissionen möglich ist.

Zu TOP 4 **Verschiedenes**

Herr Freihaut informiert über den aktuellen Sachstand des städtischen Windkraftprojektes „Windpark am alten Steinbruch“ www.windparksteinbruch.de

Er berichtet, dass die Prüfung der Belange der Deutschen Flugsicherung (Drehfunkfeuer „Charlie“ in Radheim) sich zunehmend schwierig gestalten.

Aktuell wird ein weiteres Fachgutachten durch PROREO/HSE erstellt.

Frau Knöll informiert, dass Herr Mitzko das Energiekonzept der Kläranlage in der Ausschusssitzung im März vorstellen kann. Die Ausschussmitglieder einigen sich darauf, dass die Vorstellung des Energiekonzeptes vor Ort an der Kläranlage stattfinden soll.

(Hinweis der Verwaltung: Nach Rücksprache mit Herrn Mitzko ist jedoch eine „öffentliche Sitzung“ aus Sicherheitsgründen dort nicht möglich.)

Der Ausschussvorsitzende weist darauf hin, dass die Ausleuchtung an der Stadthalle im Außenbereich hinter dem Clubraum (Verbindungsweg zwischen Bücherei und Gasstätte) unzureichend ist.

Dieser Sachverhalt wird durch die Verwaltung geprüft.

Dr. Jens Zimmermann
Ausschussvorsitzender

Siegfried Freihaut
Schriftführer